Bundesverband für Erziehungshilfe



**A**ktiv. **F**achkompetent. **E**ngagiert. **T**ransparent.

#### AFET e.V.\*

Der Bundesverband für Erziehungshilfe Unabhängig. Überkonfessionell. Erfahren.

\*Der AFET wurde 1906 unter dem Namen "Allgemeiner Fürsorgeerziehungstag" gegründet.

### **AKTIV** FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN

Der AFET ist der einzige Bundesverband für freie und öffentliche Träger in der Kinder- und Jugendhilfe, die neue Aufgaben professionell und gemeinsam angehen: Immer mehr junge Menschen leben außerhalb ihrer Herkunftsfamilie; sie brauchen fachkundigen Rat, um erwachsen werden und ihre Rechte artikulieren zu können. Eltern benötigen Hilfe zur Erziehung. Kinderrechte müssen verteidigt und die Inklusion muss vorangetrieben werden. Minderjährige Flüchtlinge sind auf große Aufmerksamkeit angewiesen.



## Für Mitglieder

ist die vierteljährliche Fachzeitschrift "Dialog Erziehungshilfe" des AFET kostenlos.

#### **FACHKOMPETENT** IN THEORIE UND PRAXIS

Der AFET kooperiert mit Universitäten und Forschungseinrichtungen, um für die Kinder- und Jugendhilfe relevante gesellschaftliche Trends zu analysieren. Er fördert den fachlichen Austausch und Wissenstransfer zwischen seinen Mitgliedern und verwandten Institutionen.

#### Beispielsweise werden

- Fach- und Kooperationstagungen, Workshops und Gespräche mit Experten/-innen veranstaltet,
- Fortbildungen für Beschäftigte organisiert,
- Veröffentlichungen und Arbeitshilfen für die Praxis herausgegeben.

#### **ENGAGIERT** IN POLITIK UND GESELLSCHAFT

Der AFET tritt für die Rechte und Interessen der Kinder und Jugendlichen innerhalb und außerhalb der Familie ein – unabhängig von deren Herkunft und Religion. Er vernetzt die öffentlichen und freien Träger bundesweit, um ihre Erfahrungen transparent zu machen und zu sammeln sowie gemeinsame Positionen auszuhandeln. Mit diesem Wissen ist der AFET ein Lobbyverband in der Politik, der auch Gesetzesinitiativen anstößt und begleitet. Gleichermaßen liefert er alltagstaugliches Handwerkszeug für die Praktiker/-innen vor Ort.



Die **Verbandsstruktur**. die **Satzung** und den **Geschäftsbericht** des AFET sowie weitere Informationen über die Kinder und Jugendhilfe in der Bundesrepublik finden Sie auf der Homepage www.afet-ev.de.



#### TRANSPARENT MEHR ERREICHEN

Kinder, Jugendliche und Familien brauchen eine starke, transparente Lobby. Der AFET sorgt mit seinen Gremien und Mitgliedern in der Bundesrepublik für den Dialog zwischen allen, die in der Kinder- und Jugendhilfe sowie in der frühkindlichen Bildung und Schule aktiv sind.

#### Der AFET

- beteiligt sich bundesweit am Diskurs.
- erarbeitet Strategien und Positionen.
- wirkt daran mit, Kinder- und Jugendhilfe effizienter zu gestalten.
- fördert die fachliche Qualität.
- berät seine Mitglieder, damit sie ihre professionellen und kostenbewussten Leistungen optimieren.

# Geschäftsführender Vorstand (v.l.), Claudia Langholz (Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie), Claudia Völcker, (Stadt Speyer, Fachbereich Jugend, Familie, Senioren), Vorsitzender Rainer Kröger (Diakonieverbund Schweicheln), Claudia Porr (Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend, Frauen Rheinland-Pfalz)

# Reden Sie mit. Werden Sie

# Mitglied im AFET.

## Mitglieder

- können in den Gremien mitbestimmen, wie es inhaltlich und strategisch weitergeht.
- qualifizieren sich auf hohem Niveau weiter.
- vertreten mit vereinten Kräften ihre Interessen.
- nutzen das Know-how eines starken Verbands



gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

> Georgstraße 26 (Eingang über Karmarschstraße) 30159 Hannover Tel. 0511 / 35 39 91–3 Fax: 0511 / 35 39 91-50 Email: info@afet-ev.de http://www.afet-ev.de

> > Gefördert wurde dieser Imageflyer von KP Wolf Kommunikation (Konzept, Text und Gestaltung). Fotos: Christian von Polentz, NGD Druck: Druckerei Küster, Hannover

#### **GEMEINSAM SIND WIR BESSER.**

Davon sind die AFET-Mitglieder überzeugt. Zu ihnen gehören

- 350 Einrichtungen und Träger der Kinder- und Jugendhilfe,
- 2 Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege,
- 50 Verbände und Vereine,
- 20 Ausbildungsstätten,
- 100 Jugendämter,
- 13 Landesministerien/ Landesjugendämter.

Gemeinsam: Aktiv für Kinder, Jugendliche und Familien.

**Fachkompetent** in Theorie und Praxis.

**Engagiert** in Politik und Gesellschaft.

Transparent mehr erreichen.